

Von: Landesverband SAPV Bayern annette.becker@sapv-bayern.de
Betreff: Umfrage: Versorgung von Covid-19-positiven Patienten realisierbar?
Datum: 21. April 2020 um 15:38
An: Dr. Almut Föllner foeller@sapv-bu.de, Gregor Sattelberger sattelberger@chv.org, Jörg Eberhardt joerg.eberhardt@jakobus-sapv-rosenheim.de, Axel Haendle axel.haendle@palliaivita.de, Elisabeth Trifas e.trifas@hospiz-da-sein.de
Kopie: Landesverband SAPV Bayern annette.becker@sapv-bayern.de



Liebe SAPV-Teams,

damit wir im Landesverband SAPV eine aktuelle Einschätzung der Zuteilung, von entsprechendem Schutzmaterial im Rahmen der Corona-Pandemie, in Erfahrung bringen können, bitten wir Sie heute nochmals um Ihre Mithilfe.

Inwieweit hat sich die gegenwärtige Sachlage in den einzelnen Teams innerhalb der vergangenen 14 Tagen verändert?

Um die vorherrschende, sehr differente Situation, gebündelt an die übergeordneten Behörden weiterzuleiten, erachtet es der Vorstand des Landesverband SAPV Bayern für wichtig und angezeigt, diese erneut kurz abzufragen. Die maßgeblichen Ansprechpartner, im bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, mit denen wir kontinuierlich in Kontakt stehen, sichern uns diesbezüglich ihre Unterstützung zu.

-Inwieweit haben Sie mittlerweile eine Unterstützung/Zuteilung durch die Führungsgruppen der regionalen Katastrophenschutzbehörden erfahren?

-In vielen Regionen wurden Material-Bestell-Listen für die Teams zur Verfügung gestellt. Haben Sie Zugang zu solchen Listen? Können Sie regelmäßig Ihren Bedarf an Schutzmaterial abrufen?

-Sind Sie aktuell in der Lage eine Versorgung von Covid-19-positiven Patienten (auch 2-3 Patienten gleichzeitig) mit der derzeitigen Ausstattung an Schutzausrüstung innerhalb Ihres Teams zu behandeln (Schutzanzüge, Masken, Handschuhe, Schutzbrillen, Desinfektionsmittel)?

-Für wie viele Tage können Sie diese Versorgung gewährleisten?

Haben oder hatten Sie schon Covid-19-positiven Patienten in der SAPV-Versorgung? Gerne möchten wir Sie heute darum bitten diese für sich intern zu dokumentieren. Es erleichtert das Sammeln und die Auswertung wichtiger Erkenntnisse im Nachhinein. Zu einem späteren Zeitpunkt würden wir, seitens der Geschäftsstelle, uns erlauben mit dieser Frage auf Sie zuzukommen. Innerhalb der unterschiedlichen Dokumentationssysteme besteht die Möglichkeit Patienten zu markieren, um Informationen zu einem späteren Zeitpunkt nochmals abrufen zu können. Die Idee mit der Markierung erreichte uns aus einem der Teams. Vielleicht wäre dies auch für Sie mit einem überschaubaren Aufwand anwendbar.

Vielen herzlichen Dank, auch im Namen des Vorstandes, für Ihre Unterstützung und dass Sie sich die Zeit für die Befragung nehmen.

Wir halten Sie aktuell auf dem Laufenden. Kommen Sie weiterhin gut durch diese außergewöhnliche Situation, die unser aller Tagesgeschehen maßgeblich beeinflusst.

Herzliche Grüße

Annette Becker-Annen

Annette Becker-Annen
Geschäftsführerin
Landesverband SAPV Bayern e.V.
Büroadresse: Am Längbach 19, 84030 Ergolding
Büro: 0151-14 35 46 15
Mail: annette.becker@sapv-bayern.de
www.sapv-bayern.de

Amtsgericht München, VR 206800
Sitz des Verbands: Ligsalzstr. 12, 80339 München
Vorstand i.S.d. § 26 BGB: Dr. Almut Föllner, Gregor Sattelberger, Jörg Eberhardt
Geschäftsführerin: Annette Becker-Annen

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorized copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.

